



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 55/2000

Fachbereich Kultur, Schule und Sport

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Mitteilungsvorlage

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Kulturausschuss

Bezeichnung des TOP

JazzFrühSchoppen 2000

Fachbereichsleiter/in	Dezernent	Bürgermeister	Datum

Auch in diesem Jahr dürfen die Jazzfreunde wieder das Gastrecht auf dem Hof Kalthoff in Kamen (-Wasserkurl) genießen:

Pete Allen Jazz Band (England)
Sonntag, 20. August 2000, ab 11.00 Uhr
Hof Kalthoff, Hohes Feld, Kamen (-Wasserkurl)

Die Pete Allen Jazz Band aus England besteht aus sechs Vollblutmusikern. Alle Bandmitglieder leben ausschließlich von (und für) ihre Musik. Die Band wurde 1978 von Pete Allen, laut Kritikermeinung der beste britische Jazz-Klarinettist, gegründet. Seither haben etliche Rundfunk- und Fernsehauftritte stattgefunden und diverse LP's und CD's wurden eingespielt. Konzertreisen führten die Band nach Holland, Dänemark, Frankreich, Spanien und in die USA. Viele Male schon gastierte die PEJB auch in Deutschland.

Im Rahmen der diesjährigen Gastspielreise durch die BRD spielt die Band nun auch auf dem JazzFrühSchoppen in Kamen. Hier hat sie - bedingt durch stattgefundene Konzerte in der Region (u.a. in Dortmund, Recklinghausen und Gelsenkirchen) - viele Fans.

Die Band spielt traditionellen und Dixieland-Jazz, was den Musikern und ihren Zuhörern immer großen Spaß bereitet. Die Musik so großer Stars wie Louis Armstrong, Jelly Roll Morton und Sidney Bechet wird durch die Pete Allen Jazz Band wieder lebendig.

Die Künstler im Einzelnen:

Arthur Brown, Trompete und Gesang; Richard Leach, Posaune und Gesang; Alan Buckley, Schlagzeug; Geoff Hull, Bass und Tuba; Dave Moorwood, Banjo, Gitarre und Gesang; sowie - last but not least - Pete Allen, Klarinette und Gesang.

Wir dürfen uns freuen auf den JazzFrühSchoppen und 'Keep Jazzin' with Pete Allen'.

Alle organisations-technischen Dinge regelt die Kulturverwaltung wie gewohnt in Zusammenarbeit mit der Löschgruppe Wasserkurl der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kamen, die auch wieder in bewährter Form für das leibliche Wohl der Besucher sorgen wird.